

Die Suche nach der zweiten in den ROTTI Mountains versteckten Letterbox führt Euch vom Dernbachtal (Landkreis Südliche Weinstraße) auf den Orensberg. Sechs zum Teil spektakuläre Aussichtspunkte (im Clue gekennzeichnet mit ) sowie weitere Höhepunkte bieten viel Abwechslung auf der Tour. Für Rätselliebhaber gibt es zusätzlich die Möglichkeit, einen Bonusstempel zu finden. Hierfür sollt Ihr eine Frage stellen und die Antwort richtig deuten. Für die Suche nach der Letterbox benötigt Ihr die Frage nicht und könnt ohne viel Rätselei zur Box gelangen.

ROTTI Mountains II – Letterbox

Schwierigkeit: (**--*) für die Letterbox; (*****) für den Bonusstempel;

Die Letterbox kann ohne Lösung des Rätsels für den Bonusstempel gefunden werden.

Gelände (**--*); nicht für Kinderwagen geeignet

Länge: ca. 11 km; ca. 3,5 Stunden für die Letterbox plus ca. 2 km zusätzlich für den Bonusstempel

Ausrüstung: Kompass, Stempel, Stempelkissen, Logbuch, Stift

Empfohlene Karte: Topographische Karten Neustadt/Weinstraße, Maikammer, Edenkoben, Landau oder Topographische Karte Annweiler am Trifels, Maßstab 1 : 25.000
oder: Naturpark Pfälzerwald Oberhaardt Blatt 6, Maßstab 1 : 25.000

Einkehrmöglichkeiten:

In Parkplatznähe **Dernbacher Haus** (Montag Ruhetag). www.dernbacher-haus.de/ .

Unterwegs könnt Ihr in der **Landauer Hütte** www.pwv-landau.de/landauer-huette einkehren, die am Wochenende und an Feiertagen sowie laut Aushang vor Ort von Mai bis Oktober auch mittwochs offen hat. An Wochenenden gibt es unterwegs noch eine **dritte Einkehrmöglichkeit**.

Parkplatz:

Auf der L 506 von Dernbach in Richtung Ramberg am Ortsausgangsschild von Dernbach rechts abbiegen (Beschilderung „Dernbacher Haus“). Der Parkplatz kommt auf der rechten Seite nach Durchfahren eines schmalen Hohlwegs (erste Parkmöglichkeit rechts nach dem Hohlweg).

[Parkplatz nahe dem Dernbacher Haus](#) N49.247652, E8.009811 ; N 49° 14' 51.55" ; E 8° 0' 35.32"

Bleibe im Zweifelsfall auf Deinem Weg, wenn nichts anderes angegeben ist. Peilungen sind von der Mitte von Kreuzungen, Abzweigungen usw. vorzunehmen, außer es wird ein Peilungspunkt genannt.

Clue:

Den Parkplatz verlässt Du in Richtung Norden, bis Du nach knapp 200 m auf Asphalt den Wegweiser Geraidenäcker 234 m erreichst. In dessen unmittelbarer Nähe siehst Du den Namen Deines „französischen“ Zwischenziels (600 m entfernt), zu dem Du nun pilgern wirst und damit den Asphalt verlässt.

Nach Überquerung von Bach und Wiese sowie nach einem ersten Anstieg zum Aufwärmen gehst Du nach links auf einen Forstweg. Du gelangst an eine Drei-Wege-Kreuzung mit Bank und gehst hier weiter in Richtung Deines Zwischenzieles. Danach biegest Du nach links ab, um dort anzukommen.

A ist die Anzahl der an einer Sandsteinwand angeschraubten Tafeln plus 1. A = _

Schau Dir auf den gezählten Tafeln **jeweils die erste Zeile** an und ermittle, welcher Buchstabe insgesamt am häufigsten vorkommt. B = _

Gehe von der dortigen Informationstafel ein kurzes Stück Richtung Westen zum nächsten Abzweig und suche nach einer schönen Aussicht. Gehe hin  und ermittle den Titel des Ritters. Wandle die Buchstaben des Titels in Zahlen um und bilde die Summe der Zahlen (A= 1, B = 2, usw.). C = __

Zurück auf dem Hauptweg folgst Du dem mit quadratischer, grün-weißer Markierung ausgeschilderten Weg bergan. An der nach ca. 4 Minuten folgenden Gabelung gehst Du in Richtung 60 ° weiter und gelangst nach weiteren ca. 7 Minuten an eine Kreuzung mit Ausschilderung Richtung Dernbacher Haus. Gehe nun weiter auf einem Pfad entgegen der Pfeilrichtung auf diesem Schild.

Die folgende Kreuzung sollst Du diagonal überqueren und Dein Pfad mündet anschließend auf einen Forstweg, auf den Du bergab einbiegst. Nach einer Kurve gehst Du wieder bergan in Richtung 30 °. An der dann folgenden Kreuzung mit 5 Wegen wählst Du die einzige Möglichkeit, bergan zu gehen und hältst Dich gleich anschließend links.

Du nährst Dich nun einer Felsengruppe. An einer im unteren Stammbereich bemoosten Doppelbuche mit Stumpf mündet aus 230 ° ein Pfad ein. Folge diesem, falls Du die Hinweisbox für den Bonusstempel (siehe hierzu den Anhang ab Seite 5) suchen möchtest. Gehe zum größten Felsen der Gruppe und stelle Dich an die Buche, die sich an seine Südwest-Seite anschmiegt. Von dort siehst Du in $A * C + 7 * A = \underline{\hspace{2cm}}$ ° und $A + A = \underline{\hspace{2cm}}$ Schritten Entfernung zwei bemooste Steine. Darunter liegt die Hinweisbox.

Bevor Du weiter gehst, schau Dir noch auf der Südseite des Felsens weit oben die Birke an!

Gehe auf der Nordseite bergan entlang der Felsengruppe und Du triffst wieder auf Deinen ursprünglichen Pfad, dem Du weiter folgst. Bald gehst Du auf einem Kamm Richtung Osten.

An einem großen Hindernis angekommen, hast Du jetzt die Gelegenheit, die zweite Aussichtsstelle der Tour zu erklimmen (grandios, lohnt sich sehr ). Oder Du gehst, ohne die Aussicht zu genießen, gleich links vorbei. Nach Passieren eines Geländers auf der linken Seite wendest Du Dich nach rechts auf einen breiten Forstweg, wobei Du gleich links ein Edelweiß siehst. Diesem Forstweg folgst Du nun für ca. 8 Minuten. Wenn Du auf dem Forstweg bleibst und immer Deine Laufrichtung beibehältst, stößt Du direkt auf eine steinerne Sitzgruppe mit einem Gedenkstein einige Meter schräg links dahinter.

Stelle Dich an diesen Stein, peile in $(A + 1) * C^\circ = \underline{\hspace{2cm}}$ ° und Du siehst in dieser Richtung an einer Buche ein braunes Holzschild, ein gelbes Schild und mehrere Wandermarkierungen. Notiere die ersten drei Buchstaben auf dem braunen Holzschild als Variable D. D = _ _ _

Schlage vom Gedenkstein aus die gerade gepeilte Richtung ein und lasse die Buche mit den Schildern links liegen. Bald kommst Du links des Weges an einer grünen Tür vorbei. Ca. 8 bis 10 Minuten nach der grünen Tür gelangst Du zu einer Wegeinmündung mit Schild „Wasserschutzgebiet“, wo Du Deine Laufrichtung beibehältst.

Nach einer Linkskurve gehst Du an einer Gabelung links zu einem Schaukasten.  Nimm vom Kästchen auf dem Blatt links unten in der Tabelle neben 6714 und 330 den ersten Buchstaben

?	6714	330
---	------	-----

 E = _

Notiere vom selben Blatt die Ziffer hinter Südpfälzer PMR als Wert F.

Südpfälzer	PMR	? 0 8
------------	-----	-------

 F = _

Vom Schaukasten gehst Du genau Richtung Süden und Du gelangst zum vierten Aussichtspunkt . Ermittle dort, wie viele Teile vom Wappen neben dem Mast übriggeblieben sind. G = _

Gehe vom Mast aus in 70 ° vorbei an einer Sitzgelegenheit. Als nächstes kommt ein großer Felsen und Du zählst die Bänke, die direkt unter dem Felsen stehen. H = _

An der kommenden Gabelung gehst Du weiter in 60 ° und bleibst knapp 10 Minuten auf dem Weg, bis ein Pfad kreuzt, auf den Du in ca. $(A + H) * C = \underline{\hspace{2cm}}$ ° einbiegst.

Überquere anschließend $G + H = \underline{\hspace{2cm}}$ Forstwege (auch mal in rechts/links Kombination) und Du kommst schließlich zu einer Pfadgabelung. Folge dem Holzwegweiser mit $D = \underline{\hspace{2cm}}$ abwärts auf einen Forstweg.

Gehe den gepflasterten Weg und suche etwas weiter unten  auf der rechten Seite das Schild mit $D = \underline{\hspace{2cm}}$. Folge diesem Wegweiser und nimm einen mit gelb-brauner Markierung gekennzeichneten Pfad.

Rechts kommst Du zuerst an einem A 110 und kurz danach an einer Bank mit Pfadeinmündung vorbei. Schließlich gelangst Du an eine Dreiwege-Kreuzung.

An dieser Stelle musst Du entscheiden, ob Du den Bonusstempel noch suchen möchtest. Diese Suche ist mit zwei Zusatzkilometern verbunden.

Falls Du den Bonusstempel suchen möchtest, dann springe jetzt auf Seite 5 (Anhang) und fahre fort, wie dort beschrieben ist.

Direkt weiter zur Letterbox, d.h. ohne Suche nach dem Bonusstempel, geht es auf dem Pfad in $(C + A) * (A + G + H)^\circ = \underline{\hspace{2cm}}$ °.

Du kommst zu einer größeren, geschotterten Freifläche mit Bank rechts. Im Bereich der Freifläche hängt links an einem Nadelbaum ein Schild mit $D = \underline{\hspace{2cm}}$. Darüber ist ein quadratisches Schild mit unter anderem einer Zahl zu sehen. Diese Zahl ist I. $I = \underline{\hspace{2cm}}$

Behalte an der Freifläche Deine Laufrichtung bei und gehe in Richtung der kleineren der möglichen Gradzahlen weiter. An der nächsten Gabelung wählst Du den Weg Richtung 280° .

Nach dem Verlassen dieser Gabelung gilt es, zwei Dinge gleichzeitig durchzuführen:

- Der Wegbeschreibung weiter zu folgen und damit zum Dernbacher Haus zu gelangen bzw. von dort zum Startpunkt der Tour.
- Während des Weitergehens den Ausgangspunkt für die finalen Peilungen zu finden.

Folgendes sollst Du nun gleichzeitig durchführen:	
<p><u>Wegführung nach dem Verlassen der Gabelung:</u></p> <p>Du folgst nach Verlassen der Gabelung dem Weg, der bald eine Kehre macht. In der Kehre steht rechts des Weges ein Grenzstein mit 55. An der nächsten Kehre ist Deine Richtung kurz in 40°, um dann einer Kurve folgend in 270° weiter zu gehen. Bleibe auf diesem Weg, bis Du aus dem Wald heraus kommst  und anschließend das Dernbacher Haus auftaucht. Dein Letterbox-Mobil steht im Westen.</p>	<p><u>Finden des Ausgangspunktes für die finalen Peilungen:</u></p> <p>Achte beim Weitergehen auf eine Kombination der Variablen E und I. Wenn $E I = \underline{\hspace{2cm}}$ an einer Stelle innerhalb eines Umkreises von 10 Metern genau $G = \underline{\hspace{2cm}}$ mal zu sehen sind, dann beginnt das Finale. Nach Passieren dieser Stelle beginnst Du zu zählen, wie oft Du $E I = \underline{\hspace{2cm}}$ siehst (die Zeichen im genannten Umkreis zählen nicht mit!). Taucht $E I$ zum $(F + G)$-ten = $\underline{\hspace{2cm}}$ Mal auf (links und rechts schauen), stehst Du am Ausgangspunkt für die finalen Peilungen.</p>

Finale Peilungen ab dem zu findenden Ausgangspunkt:

Vom Ausgangspunkt für die finalen Peilungen peilst Du $A * F * (F + G)^\circ = \underline{\hspace{2cm}}^\circ$ und gehst $(F + G) * F = \underline{\hspace{2cm}}$ Schritte in diese Richtung. Als nächstes peilst Du $(F + G) * G * F = \underline{\hspace{2cm}}^\circ$ und gehst $(A + G + H) * (H + F) = \underline{\hspace{2cm}}$ Schritte bis zu einem markanten Gegenstand links von Dir. Peile jetzt $(A + H) * (F + G + H)^\circ = \underline{\hspace{2cm}}^\circ$ und gehe $(C * G) + (F + G) * (H + H + F) = \underline{\hspace{2cm}}$ Schritte zu einem ebenfalls markanten Objekt. Das Objekt Deiner Begierde befindet sich nun ca. 20 Schritte entfernt von Dir im Norden.

Lasse Dich nicht beobachten, stemple ab, verstecke die Letterbox anschließend wieder unauffällig (bitte keinen Turm bauen). Danach gehst Du zurück zum Ausgangspunkt für die finalen Peilungen und gehst weiter Richtung Dernbacher Haus.

A	B	C	D	E	F	G	H	I

Anhang

Der jetzt folgende Teil des Clues ist nur für den Bonusstempel relevant:

Willst Du also noch den Bonusstempel suchen, dann wähle von der Dreiwege-Kreuzung aus den Weg in $A * C - (F + G) * F = \underline{\hspace{2cm}}$ ° und Du gelangst gleich an einen Rastplatz.

An diesem Rastplatz beginnt die Suche nach dem Bonusstempel. Du wendest an jedem Wegpunkt, an dem eine Richtungsentscheidung notwendig ist, das Frage-Antwort-Rätsel aus der Hinweisbox an. Du stellst Dir vor, dass Du die Frage an jedem Wegpunkt immer in Richtung der niedrigeren Gradzahl gestellt hast. Somit hast Du für die Richtung mit der niedrigeren Gradzahl **eine Antwort** erhalten und für die Richtung mit der höheren Gradzahl **keine Antwort**. Du entscheidest Dich anhand der **Antworten auf die Frage**, in welche Richtung Du weitergehst. In der nachfolgenden Tabelle stehen in der dritten Spalte die **erhaltenen Antworten auf die Frage**.

Wegpunkt	Mögliche Richtung zum Weitergehen	Antwort auf die Frage
Von der Kreuzung am Rastplatz aus	200 °	„nein“
	280 °	---
	der Weg in 70 ° wird ignoriert	der Weg in 70 ° wird ignoriert
Am folgenden Abzweig	130 °	„ja“
	210 °	---
Am folgenden Abzweig	160 °	„ja“
	250 °	---

Einige Minuten nach der dritten Entscheidung kommst Du zu einem (Wert B) $36 = \underline{\hspace{1cm}} 36$ (dahinter siehst Du eine Ecke). Peile von diesem 120° und gehe 16 Schritte in diese Richtung. Du findest dort eine Jahreszahl, die Du Dir merkst. Gehe zurück zur Ecke neben dem (Wert B) $36 = \underline{\hspace{1cm}} 36$ und peile von dieser in $(12 * \text{Quersumme der Jahreszahl})^\circ = \underline{\hspace{2cm}}^\circ$. Gehe $(2 * \text{Quersumme der Jahreszahl}) = \underline{\hspace{2cm}}$ Schritte in die gepeilte Richtung zu einer Kiefer mit Markierung grünes N und roter Pfeil.

Peile von dort in $(13 * \text{Quersumme der Jahreszahl})^\circ = \underline{\hspace{2cm}}^\circ$ und gehe 17 Schritte zu einem Baumstumpf. Jetzt sind es noch $(15 * \text{Quersumme der Jahreszahl})^\circ$ und 4 Schritte zu einem benachbarten Baumstumpf mit dem Bonusstempel.

Lasse Dich nicht beobachten, stemple ab und verstecke alles wieder sorgfältig.

Nach dem Verstecken des Bonusstempels gehst Du zurück zum (Wert B) 36 = ____ 36 und suchst in der Nähe Objekte, die von einer Familie gestiftet wurden. Von diesen Objekten aus geht es nun in $(5 * \text{Quersumme der Jahreszahl})^\circ = \text{_____}^\circ$ weiter.

Wenn in Richtung 210° ein Pfad abzweigt, wendest Du an dieser Abzweigung und an den noch folgenden drei Wegpunkten wieder das Frage-Antwort-Rätsel an.

Wegpunkt	Mögliche Richtung zum Weitergehen	Antwort auf die Frage
Am Pfad, der in Richtung 210° abzweigt	60°	„nein“
	210°	---
Als nächstes zweigt ein unscheinbarer Pfad nach 70° ab, an diesem Abzweig	70°	„ja“
	320°	---
An der gleich folgenden Verzweigung	60°	„nein“
	260°	---
Am folgenden Abzweig	120°	„ja“
	320°	---

Du erreichst nun eine Kreuzung mit einem Rastplatz. Gehe von dieser Kreuzung in $A * F = \text{_____}^\circ$ zu der Stelle, an der Du Dich für die Suche nach dem Bonusstempel entschieden hast.

Gehe ab dieser Stelle weiter auf dem Pfad in $(C + A) * (A + G + H)^\circ = \text{_____}^\circ$ und springe zurück in den Clue auf Seite 4 ganz oben.